

Wer sind unsere Vorbilder?

Der Apostel Paulus rief dazu auf, ihn als Vorbild in Leben und Lehre nachzuahmen.

Und er ermutigte Christen, danach zu streben, selbst Vorbilder im Leben und in der Lehre zu werden.

"In allem stelle dich selbst zum Vorbilde guter Werke, mit unverfälschter Lehre" (Tit.2:7).

Das Kennzeichen des christlichen Vorbilds sind gute Werke und die Verkündigung der reinen biblischen Lehren.

Basierend auf der biblischen Definition beantworten wir die Frage:

„Können die Prediger des Calvinismus, in unserem konkreten Beispiel Wolfgang Bühne, ein Vorbild für unsere Gemeinde sein?“

In dem Glaubensbekenntnis unserer Gemeinde ist geschrieben:

"Gläubige, die Christus verlassen und in Sünden leben und sterben, gehen verloren".

Aber W. Bühne verbreitet durch seine Predigten, durch seine Zeitschrift "fest und treu" und durch die Bücher seines Verlages CLV die folgenden calvinistischen Lehren, die der Bibel und unserem Glaubensbekenntnis ganz widersprechen.

1. Totale Verderbtheit des Menschen

Der Mensch ist geistlich absolut tot und unfähig zu glauben.

2. Unbedingte Erwählung

Alle Menschen könnten verloren gehen, aber Gott erwählt einigen Menschen und gibt ihnen Glauben

3. Begrenzte Sühnetat Jesu Christi

Jesus Christus ist nur für die Erwählten gestorben.

4. Unwiderstehliche Gnade

Die Erwählten können nicht Gottes Gnade widerstehen und deswegen glauben sie.

5. Beharrung der Gläubigen

Weil Gott die Erwählten bewahrt, beharren sie im Glauben. Weil die Erwählten im Glauben beharren, können sie nicht verloren gehen.

Konkrete Beispiele für falsche Lehren, die W. Bühne verbreitet:

„Wir werden nicht wegen unserer Sünden angeklagt... Was geschieht, wenn wir uns weigern, Schuld zu bekennen... Wir bleiben gerettet“.

(MacDonald, William: Seiner Spur folgen, CLV 2008, S. 89, 135).

"Weil sie (Hananiah und Sapphira) Christen waren, nahm der Herr sie in seine Herrlichkeit auf"

(Kommentar zum Neuen Testament. 1 Korinther. John MacArthur. Einzelausgabe. CLV 2006. C. 141).

In nicht-calvinistischen Gemeinden und Konferenzen sagen Prediger der calvinistischen Theologie freundlich und friedlich, dass Christen, die gegensätzliche Ansichten über diese Theologie haben, Gemeinschaft und Zusammenarbeit haben können, weil diese Unterschiede von geringer Bedeutung sind.

Die Praxis zeigt jedoch, dass keiner der calvinistischen Prediger bereit ist, diese ihrer Meinung nach unwichtigen Punkte aufzugeben.

Und dort, wo nicht-calvinistische Gemeinden beginnen, mit calvinistischen Gemeinden Gemeinschaft und Zusammenarbeit zu pflegen, wird die calvinistische Theologie zu ihrem Glaubensbekenntnis.

Calvinistische Gemeinden und Organisationen laden nicht-calvinistische Gemeinden und einzelne Christen aus nicht-calvinistischen Gemeinden zur Gemeinschaft und Zusammenarbeit bei der Durchführung solcher Veranstaltungen ein:

- Evangelisation
- Bibelausstellung
- Konferenz
- Seminare zu den Themen Mission, Seelsorge, Musik, Eheleben und Elternschaft.
- Freizeit für Erwachsene, Jugendliche und Kinder

Christen aus nicht-calvinistischen Gemeinden hoffen, von der Gemeinschaft und Zusammenarbeit mit Christen, die sich zur calvinistischen Theologie bekennen, zu profitieren.

Ja, es wird einen gewissen Nutzen geben, aber dann wird ein sehr hoher Preis dafür zu zahlen sein, dann wird es einen großen geistlichen Schaden geben.

Die Gemeindeglieder werden calvinistische Zeitschriften und Bücher lesen, calvinistische Predigten im Internet und im calvinistischen Radio hören und calvinistische Bibelschulen besuchen.

Und einige Gemeindeglieder werden zu calvinistischen Gemeinden übertreten.

Und einige nicht-calvinistische Gemeinden werden sich spalten, weil es die calvinistische Theologie ist, die sie spalten wird.

Die Beispiele vieler Gemeinden bestätigen dies.

Auf der Maleachi-Konferenz 2021 las W. Bühne einen Text aus dem Buch "Es steht geschrieben" des Calvinisten Spurgeon vor, der ganz dem Glaubensbekenntnis von W. Bühne entspricht. In einer Rezension zu diesem Buch schrieb W. Bühne: „Ich wünsche diesem Buch eine große Verbreitung“.

W. Bühne liest Spurgeons Text mit Sinnbildern, um für die falschen Lehren des Calvinismus zu werben:

"Manche sagen uns, wir sollten einen Teil unserer altmodischen Theologie **(5 Punkte des Calvinismus)** aufgeben um den übrigen

(1, 2, 3 Punkte des Calvinismus) zu retten...

Wir fahren in einem Karren über die Steppen Russlands, die Pferde werden wütend angetrieben, aber die Wölfe sind dicht hinter uns! Da sind sie!

Könnt ihr nicht ihre feurigen Augen sehen? Die Gefahr ist dringend.

Was müssen wir tun? Es wird vorgeschlagen, dass wir ein oder zwei Kinder (1 oder 2 Punkte des Calvinismus) hinauswerfen...

Hier wird es ein schönes Fest für die Wölfe geben. Die Herren, die uns diesen weisen Rat erteilen, werden sich freuen, die Lehren von der Gnade (5 Punkte Calvinismus) Stück für Stück zerreißen zu sehen...

Brüder, dieser Rat ist schändlich und mörderisch. Wir wollen diesen Wölfen mit allem entfliehen oder wir wollen mit allem verloren sein.

Es soll „die Wahrheit, die ganze Wahrheit und nichts als die Wahrheit (alle 5 Punkte Calvinismus) sein, oder gar keine...

Dieser Vorschlag schließt Verrat gegen Gott und Enttäuschung für uns selbst ein...

Wir werden mit dem Schwert des Geistes die ganze Wahrheit **(5 Punkte Calvinismus)** als unser behaupten und werden nicht den geringsten Teil als ein Zugeständnis den Feinden abgeben.

(Aus C. H. Spurgeon: „Es steht geschrieben“).

Video von Wolfgang Bühne:

"Die Bibel - vollständig und eindeutig | Maleachikonferenz 2021 | Wolfgang Bühne"

(<https://www.youtube.com/watch?v=BTSPGUKWc1c&t=3s>)

Basierend auf der biblischen Definition beantworten wir die Fragen:

Kann ein Prediger des Calvinismus ein Vorbild für unsere Gemeinde sein?

Kann unsere Gemeinde für calvinistische Konferenzen, Bücher und Zeitschriften offen sein?

W. Bühne bezeichnet sich selbst als bibeltreuen Christen, eben weil er sich zu allen fünf Punkten des Calvinismus bekennt.

Daraus können wir schließen, dass andere Calvinisten, die nur den letzten fünften Punkt des Calvinismus „das Heil ist unverlierbar“, anerkennen, der Bibel nicht mehr so treu sind wie W. Bühne.

Und dass unsere Gemeinde mit unserem Glaubensbekenntnis noch weiter von bibeltreuen Christen entfernt ist.

Der Calvinist Spurgeon bezeichnete die Kritiker seines falschen 5-Punkte-Calvinismus als Wölfe, Feinde und Gegner Gottes.

Diese Bezeichnungen treffen auch auf unsere Gemeinde zu.

Sieht unsere Gemeinde nicht die große Gefahr des Calvinismus?

In welche Richtung will unsere Gemeinde in Zukunft gehen?

Aber nach der Bibel ist die calvinistische Theologie eindeutig ein anderes Evangelium.

Und so müssen wir uns von Brüdern distanzieren, die sich selbst täuschen und ihre Zuhörer in die Irre führen.

„Lasst euch nicht fortreißen durch verschiedenartige und fremde Lehren“ (Hebr.13,9).

Ich ermahne euch aber, Brüder, auf die zu achten, die Zwiespalt und Ärgernis anrichten, entgegen der Lehre, die ihr gelernt habt, und wendet euch von ihnen ab (Röm 16,17).

Waldemar Boger

E-Mail: w.boger56@googlemail.com

Web-Seite: <https://www.bibelwort-ru.net/vorträge-in-deutscher-sprache-text/>